Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 27. Oktober 1946

Nachlass Faulhaber 10025, S. 19

Stand: 08.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 27.10.46, Christkönig. 7.00 Uhr in der schön geschmückten Hauskapelle mit vielen Kommunikanten vom Hause.

12.00 Uhr Schmidt-Pauli: Die drei Bändchen Sentenzen aus meinen Predigten werden von Frau Schröder in Hamburg nicht angenommen. Ob Sebaldus verlag in Nürnberg? Ob Kyrios verlag? Man will nichts Christliches oder gar nicht Katholisches. Will ein Christusbuch schreiben - nach der heutigen Epistel, dafür Pfannmüller, Im Wandel der Jahrhunderte.

17.00 Uhr Nigrasilva - Hausbau schreitet fest voran. Ob nicht Carmeliterkirche.

Taurivicus - Domchor konzertreise nach Karlsruhe...

Domuslohner: Im Fuß Blut vergiftung. Bei einer amerikanischen Familie und dafür zehn Impfungen. Hätte zum General zurückkommen <*können*>. 200.